

Wiesbadener T a g b l a t t.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 252.

Montag den 26. October

1868.

Bekanntmachung.

Montag den 23. November 1. J. Nachmittags 3 Uhr werden die dem Carl von Schultes dahier zustehenden Immobilien, bestehend in: einem zweistöckigen Wohnhaus, zwei zweistöckigen Seitengebäuden, einer zweistöckigen Scheuer, belegen in der Nöderstraße zwischen Franz Peter Preuß Kinder und Franz Ettinghaus, sowie einer 4° 24' großen Gartenfläche vor dem Haus, zusammen zu 22000 fl. taxirt, im Rathhaus dahier zum zweiten Male zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 2. October 1868.

Königl. Amtsgericht V. 523

Guts-Verpachtung.

Freitag den 31. d. M. Morgens 8 Uhr werden die dem Domänen-Fiscus aus der Consolidationsmasse der Gemarkung Schierstein ausgelieferten Ländereien, bestehend in 23 Vioren Ackerland in den Districten Allee, Mosbacherweg, Neuweg und Blierweg gelegen, auf Ort und Stelle in Parzellen nochmals öffentlich verpachtet.

Sammelplatz am Schiersteinerweg.

Wiesbaden, den 26. October 1868.

Königliches Domänen-Rentamt.

484a

Reichmann.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der Verpflegungs-Bedürfnisse und der Materialien zur Reinigung der Wäsche für das Königliche Garnison-Lazareth hier selbst für den Zeitraum vom 1. Januar bis ultimo December 1869 sollen an die Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Dienstag den 27. October er. Vormittags 11 Uhr im Geschäftslocale des unterzeichneten Lazareths, Schwalbacherstraße No. 2, woselbst auch die Bedingungen täglich eingesehen werden können, anberaumt ist.

Der umgefähre Bedarf ist wie folgt festgestellt:

A. Verpflegungs-Bedürfnisse.

2194	Quart Bairisch Bier,
140	Pfund weiße Bohnen,
7372	" Brod aus gebeuteltem Roggenmehl,
1538	" aus reinem ungebeuteltem Roggenmehl,
	a Brod 5 Pfund 18 Lot (Soldaten-Brod),
1041	Pfund Butter,
364	" trockene Erbsen,
4707	Stück Eier,
444	Pfund Fadennudeln,
6737	" Dachsenfleisch,

948	Pfund Kalbfleisch,
100	Hammelfleisch,
1148	Schweinefleisch,
200	geräucherter Schinken,
81	Speck,
358	Gries von Weizen,
255	Graupen von Gerste (feine),
150	Grütze von Hafer,
118	" Gerste,
286	Hirschen,
250	ungebrannte Kaffee-Bohnen,
133	Linsen,
6009	Quart Milch,
395	Pfund Pflaumen (gebackene),
362	Reis,
3443	Semmel,
180	geröstete Zwieback,
296	Weizenmehl,
320	Quart rothen Wein,
223	weißen
88	Weinessig,
444	Pfund weißer Zucker,
60	Stück Citronen.

B. Reinigungs-Materialien zur Wäsche.

245	Pfund Harz-Seife,
250	" grüne "
252	" Soda.

Unternehmer werden aufgefordert, ihre schriftlichen Offerten versteigelt mit der Aufschrift „Submission auf Verpflegungsbedürfnisse und Materialien zur Wäschereinigung pro 1869“ vor dem Termine einzufinden.

Wiesbaden, den 21. October 1868.

440 Königliche Lazareth-Commission.

Für die hiesige Anstalt wird eine im Waschen und Bügeln erfahrene Person in die Waschküche gesucht, gegen einen jährlichen Lohn von 80—180 fl., nebst freier Verpflegung, desgleichen ein Küchenmädchen, gegen 50—80 fl. Lohn. Lusttragende wollen sich persönlich bei der Direction der Anstalt melden.

Eichberg, den 22. October 1868.

Die Direction der Königlichen Heil- und Pflegeanstalt.

152 Dr. Gräfer.

Bekanntmachung.

Dienstag den 27. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll die Lieferung von ca. 9500 Laiben Brod zur Vertheilung an die Armen der Stadtgemeinde Wiesbaden pro 1869 in dem Bürgermeisterei-locale öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 19. October 1868.

Van z.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 28. d. M. Vormittags 11 Uhr soll die Abfahrt des Kehrichts und sonstigen Unraths aus den Behausungen hiesiger Einwohner für die Zeit vom 1. November 1868 bis dahin 1869 in dem Bürgermeister-Local dahier öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Der Bürgermeister.

Van z.

Feldpolizeiliche Erinnerung.

Diejenigen Grundbesitzer, deren Grundstücke an Chausseen und Wegen liegen, welche Obstbaum-Alleen haben, werden aufgefordert, die sich in diesen Alleen auf ihren Grundstücken befindlichen Lücken durch neue Pflanzung von geeigneten Bäumen zu ergänzen, widrigenfalls solches auf Grund der Verordnung vom 7. Januar 1812 (I. V. D. S. Seite 203 und 206.) auf ihre Kosten geschehen müßte.

Man hofft um so mehr, daß dieser Aufforderung gerne Genüge geleistet werden wird, als dermalen kein Mangel an zum Versehen tauglicher Obstbäume vorhanden ist.

Wiesbaden, den 14. October 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr will Herr Johann Wolff von hier an seinem Hause, Marktstraße 11 dahier, eine Parthe gutes Bauholz und Brennholz gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 24. October 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Nächsten Dienstag den 27. October Mittags 1 Uhr läßt Carl Jagstadt von hier 2 neue Deconomiewagen, 2 Pflüge, 1 Egge, 1 Bütte, circa 20 Wagen Kuhdung und sonstige Deconomiegeräthschaften gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Dotzheim, den 24. October 1868. Der Bürgermeister.

Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts werden Montag den 26. October l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathause dahier folgende Gegenstände: 2 Betten, 2 Commode, 1 Tisch, 1 Consolschränchen, 1 Spiegel, 1 Canape, 6 Stühle versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. October 1868. Der Executor.

Welte.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung wird Montag den 26. October l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathause dahier eine Commode versteigert.

Wiesbaden, den 24. October 1868. Der Gerichts-Executor.

Thoma.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 28. October l. J. Nachmittags 2 Uhr werden die zur Concursmasse des Heinrich Braun zu Eltville gehörige zwei gut erhaltene Tafelklaviere taxirt

a. 80 Thaler,

b. 36 "

auf dem Rathause zu Eltville versteigert.

Eltville, den 16. October 1868. Der Executor.

Baldner.

Leinene und Shirtinghemden und Vorhemden in grösster Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, empfiehlt

525 *F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.*

Damenkleider werden geschmackvoll und billig angefertigt Faulbrunnenstraße 10, Parterre.

18511

Notizen.

Heute Montag den 26. October, Vormittags 9 Uhr:
Termin zur Eröffnung des Testaments des verstorbenen Wittwers Johann Lorch
von Biebrich, bei Königl. Amtsgericht V. dahier. (S. Tgbl. 233.)
Versteigerung von Mobilien, Lampen, Taschentücher, Servietten, Gläser, Löffel,
Wasser und Gabeln, Porzellan &c, in dem Versteigerungskabinett des Hrn.
C. Leyendecker, Kirchgasse 17. (S. heutiges. Blatt.)

Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von Brod und Fourage
für die Königl. Truppen dahier und zu Biebrich pro 1869, in dem Rath-
hause. (S. Tgbl. 249.)

Versteigerung der Reinigung der Bett- und Handwäsche für die Kasernements
dahier und zu Biebrich, bei Königl. Garnison-Verwaltung, Rheinstraße 25
dahier. (S. Tgbl. 249.)

Holzversteigerung in dem Distrikt Mainz an der städtischen Wasserleitung,
Oberförsterei Platte. (S. Tgbl. 251.)

Vormittags 11 Uhr:

Verpachtung von zwei städtischen Grundparcellen in der Kiesgrube auf den
Rödern, in dem Bürgermeisterkabinett. (S. Tgbl. 251.)

Hausversteigerung (früher Thurnhessen'sches Haus) des Hrn. J. K. Lembach,
in dem Rathause zu Niederwalluf. (S. Tgbl. 247.)

Versteigerung eines fetten Bullen, im Rathause zu Bierstadt. (S. Tgbl. 250.)

Kartoffeln-Lieferung.

Der Armenverein zu Wiesbaden beabsichtigt 200 bis 250 Muster gute Kar-
toffeln à 200 Pfund für den künftigen Winter zur Abgabe an Arme in Liefe-
rung zu geben.

Öfferten zur ganzen oder theilweisen Lieferung werden auf dem Bureau des
Armenvereins, Marktstraße 5 in dem Zimmer links vom Thore, entgegengen-
ommen.

351

Mobilienversteigerung.

Im Hause der Frau Wittwe Stenz vis-à-vis der Kaserne in Biebrich
sollen Fortzugs halber Donnerstag den 29. October Nachmittags 2 Uhr ein
guterhaltenes Mahagoni-Meublement, bestehend aus: Sopha, Tischen, Stühlen,
Spiegeln, einigen Küchenmöbeln, Haus- und Küchengeräthen, etwas Porzellan,
Federbetten, Bildern, Baumzeug, Packtaschen und einem Conversationslexikon,
gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert werden.



Markt 7.

55

Frisch eingetroffen:

Rheinsalm per Pfund 2 fl. 24 fr.,

sowie

Schellfische, Kabiljan, Seezungen, Turbot,
Kieler und Holländer Blüttinge zum Braten und Rohfressen, Hechte, Aale &c.

Fettes Hammelfleisch per Pfund 10 fr. Steingasse 23.

20313

Frau Nink, Feldstraße 5, empfiehlt sich im Waischen: Herrenhemden
5 fr., Frauenhemden 3 fr., Handtücher und Servietten, per Stück 1 fr.,
Betttücher und Tischtücher, per Stück 3 fr., Unterhosen 3 fr., Taschentücher
1 fr., Säckleinröcke 6 und 8 fr. &c. &c.

20228

Ein Paar Lachtauben sind für 2 fl. zu verkaufen. Näh. Erded. 20000

Bei unterzeichneter Buchhandlung ist vorrätig:
Illustrierter Familienkalender für 1869.

Preis 18 kr.

Jeder Kalender enthält Schiller's Gedichte als Gratis-Prämie.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung
(J. Greiss), Langgasse 27.

Ausverkauf von Schmuckfedern.

Um die Arbeit in Neu aufzugeben, will ich alle auf Lager habenden Federn zu gänzlich herabgesetzten Preisen verkaufen; die feinsten schwarzen Straußfedern schon von 15 kr. an bis zu den ächtesten im Preise von 48 kr., alle Arten Phantasiefedern schon von 12 kr. an.

Dabei erlaube mir auch darauf aufmerksam zu machen, daß jeden Tag Federn gewaschen und gefärbt, sowie vollständig neu aufgearbeitet werden.

19577

J. Quirein, Geisbergstraße 3.

Langgasse 2. **A. Harzheim**, Langgasse 2.

Edhans der Langgasse und des Michelsbergs, empfiehlt in dauerhafter, preiswürdiger Ware:

Gefrickte und gewobene wollene Jacken,

rothe und weiße Leibjackett,

baumwollene Unterhosen und Unterjacken.

19676

Delfarben zum Anstrich fertig, Fußbodenlack, La Kölner Leim, Spiritus, sowie alle sonstigen Material- und Farbwaaren zu den billigsten Preisen bei **Ed. Weygandt**, Langgasse 29. 20179

Bur gegenwärtigen Jagd-Saison

empfiehle feinstes Jagd- und Scheibenpulver, gereiste und glatte Bündhülichen, alle Sorten Schrot und Mehpposten &c., auch halte mein Lager in Spreng-, Feuerwerk- und Freudenpulver bestens empfohlen.

15600

A. Thilo, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Ich empfiehle mein Lager in Bettzeugen, Leinen, Kattun, wollenen und halbwollenen Flanellen, Zopfzeugen, Jacken, Hemden, Strümpfen, Strickwolle, Nähgarn &c. zu billigen, festen Preisen; Lumpen werden fortwährend dagegen eingetauscht.

E. Ernst, Steingasse 33. 20220

Meine Wohnung befindet sich von heute an im Hause des Hrn. Lauterbach, Marktplatz 3. **Babetto Hoffmann**, Kleidermacherin.

Dasselbst werden auch alle Nähmaschinenarbeiten angenommen. 19929

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen aller Büharbeit in und außer dem Hause. **Mina Kirchhoff**, 20067 Schwalbacherstraße Nr. 55.

Landhäuser, Sonnenbergerhaussee, sowie gelegene Geschäftshäuser sind zu verkaufen durch **Ph. Seibold**, Taunusstraße 9. 17866

Heidenberg 27 ist ein starker Biehlarrn zu verkaufen. Derselbe ist auch eingerichtet, um ein Wasserschloss darauf zu legen. 20287

Schulgasse 2 bei **A. Christmann** sind gute Kartoffeln per Kumpf 7 kr., im Malter billiger, sowie Stoppelrüben zu verkaufen. 20293

Damen-Paletots und Mäntel, sowie
Damen-Jacken von 3 fl. 30 fr. an,
empfiehlt in grösster Auswahl

J. Herte, Langgasse
20298 8e.

Ruhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei Aug. Dorst. 19980

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,
bester Qualität, können vom Schiff an der Ochsenbach wieder bezogen werden.
19891 A. Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen,

sette und südliche Waare, können direkt vom Schiff bezogen werden bei
Hch. Heyman, Mühlgasse 2. 20109

Ruhrkohlen I. Qualität

direct vom Schiff zu beziehen bei
20138 Herm. Schirmer, Bahnhofstraße 12.

Q. Sprunfel, Ofenpulzer,

wohnt Mezergasse 13 im zweiten Stock; auch ist daselbst ein junger,
schwarzer Pulzer billig zu verkaufen. 20210

H. Pauli, Marktstraße 12 im Hinterbau, Parterre,

empfiehlt sich im Pulzen und Reparieren von Herden und Ofen unter
Zusicherung prompter und billiger Bedienung. 18918

Steingasse 13

sind fortwährend Röckhaar- und Seegrasmatten, Deckbetten, Kissen, ge-
steckte Strohsäcke und Bettfedern billig zu haben. A. Bär. 19031

Pferdedecken

in großer Auswahl, sowie gute Schafwolle für Decken und Nüsse empfiehlt
billigst Reinhard Thoma, Marktstraße 6. 20050

Einmachständer verschiedener Größe sind zu haben bei
K. Blum, Rüfer, Wellitzstr. 25. 19716

Hochstätte 20 sind gute Kartoffeln per Kumpf 7 fr., im Centner billiger,
zu haben. 20077

Sehr gute Sorten rauhschälige, gelbe, rothe und blaue Kartoffeln, sowie
Munslkartoffeln sind in jedem Quantum zum Marktpreis zu haben Stein-
gasse 35. 19707

Adolphstraße 1 bei Heinrich Wintermeyer sind gelbe und blaue Früh-
kartoffeln und gelbe Herbstkartoffeln centnerweise abzugeben. 18353

Eine Wirtschaft zu verpachten, Näh. Michelsberg 5 bei Pfug. 20200

Von Frau Emilie Schefer, geb. Arnold, für das hiesige Versorgungs-
haus für alte Leute ein Geschenk von zwanzig Gulden erhalten zu haben, be-
scheinigt verbindlichst dankend

Wiesbaden, im October 1868.

Eibach. 289

Von der löblichen Administration der Gesellschaft zum Betriebe des Kur-
Establissemens in Wiesbaden und Ems zweihundert Gulden zur Vertheilung
an protestantische Arme erhalten zu haben, bescheinigt mit verbindlichstem
Danke

Wiesbaden, im October 1868.

Eibach. 289

Teppiche,

abgepasst sowie] vom Stück, empfiehlt in reichhaltiger
Auswahl

J. Hertz, Langgasse 8e.

Genähte Corsetten in weiß und grau,
überzogene Krinolinen in weiß, Shirting, Seide und Wollstoff,
wollene Herrnhemden, weiße Herrn- und Frauenhemden,
Shirting-Unterröcke, glatt und mit Garnirung,
Herrnhalss und Frauenschälchen,
Vulskinhandschuhe, Seelenwärmer und Kapuzen,
Unterhosen und Unterjäcken
empfiehlt zur geneigten Abnahme

Sebastian, Langgasse 16. 20249

C. F. Wetz, Langgasse 15,

empfiehlt seine neuen Pariser Modellhüte, Damenfilzhüte, Knabenfilzhüte &c.,
schon von 48 kr. an bis zu 4 fl. 30 kr., Hutschärons in rund und Cabot,
von 19 kr. anfangend, Federn, Bänder, Blumen, Schleier, Tüll &c. zu
äusserst billigen Preisen.

N.B. Alle ins Buchfach schlagende Arbeiten, sowie Reparaturen der Hüte
werden prompt und geschmackvoll ausgeführt.

C. F. Wetz, Langgasse 15. 20296

Obstbäume und Ziersträucher.

Unterzeichnet empfiehlt seine große Auswahl von hochstämmigen Obst-
Bäumen in den besten Sorten für Tafel und Wirthschaft. Niederstämmige
zu Pyramiden, Spalier und Cordons, bereits geformte, in großen Col-
lectionen, sowie starle Zierbäume und -Sträucher für Gartenanlagen.

20297

P. Klein, Handelsgärtner im Nerothal.

Jakob Machwirth, Röderallee 4, empfiehlt sich im Kraut-
schnieden.

20295

Ein guter Füllsofen wird zu kaufen gesucht; auch ist ein großer
Weissloffer und ein Damen-Regenmantel zu verkaufen Hainerweg 7. 20283

Ein Krantständer und Kanarienvögel werden verkauft. N. Exp. 20282

Ein gebrauchte, aber brauchbare Thür, 6' hoch 3' breit und ein desgleichen
Fenster 2' breit 3' hoch, werden zu kaufen gesucht Leberberg 2. 20272

Ein Küchenschrank billig zu verkaufen Nerostraße 27. 20266

Betten und Möbel billig zu vermieten. Näheres Expedition. 20289

Zu verkaufen: Mehrere ovale Spiegel-Bilder, Toiletten-Spiegel, eine
Theke, ein zweithüriger Kleider-Esschrank, einige kleine Schränke, ein eleganter
Blumentisch mit Zinleinsatz und einige Thonfiguren, Nerostraße 30. 20268

Frankfurt, den 23. October. Bei der hente fortgesetztenziehung 6. Klasse der 154. Frankfurter Stadlotterie fielen auf Nr. 17253 100,000 fl., Nr. 13573 934 3492 5594 5053 16048 25819 und 4010 je 1000 fl., Nr. 18141 17314 10449 5539 und 15082 je 300 fl.

Tages-Kalender.

<p>Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nachmittags.</p> <p>Das Museum der Alterthümer ist während des Winters geschlossen.</p> <p>Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins (Neue Schwalbacherstraße 2a) ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.</p>	<p>Hente Montag den 26. October. Turm zu Wiesbaden. Nachmitt. 3 und Abends 8 Uhr: Concert. Schützenverein. Nachmittags 3 Uhr: Schieß-Übungen. Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Gesang und deutsche Sprache. Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe in der Schule auf dem Markte. Gesangverein „Liederfranz“. Abends 8 1/2 Uhr: Probe. Turnverein. Abends 9 Uhr: Gesang.</p>
--	--

Tägliche Posten vom 15. October.	
Abgang von Wiesbaden.	Ankunft in Wiesbaden.
Frankfurt (Eisenbahn).	
Morg. 6 ²⁰ , 8 ³⁰ , 11, 12.	Morg. 7 ⁵⁵ , 10 ¹⁰ , 11 ³⁰ .
Nachmittags 2 ¹⁵ , 3 ⁴⁵ , Nachm. 12 ³⁵ , 3 ¹⁵ , 4 ³⁰ , 6 ³⁰ , 8 ³⁰ .	5 ¹⁰ , 7 ⁵⁵ , 10 ¹⁰ .
Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).	
Nachmittags 5 ³⁰ .	Morgens 10 ¹⁵ .
Schwalbach, Diez (Eilwagen).	
Morgens 9.	Nachmittags 4 ³⁰ .
Schwalbach (Eilwagen).	
Nachmittags 5 ³⁰ .	Morgens 8 ⁴⁵ .
Rüdesheim, Limburg, Wetzlar (Eisenbahn).	
Morgens 6 ²⁰ Fahrpost.	Morg. 11 ¹⁵ Fahrpost.
Nachm. 2 ¹⁵ , 5	Nachm. 4 ³⁰ Fahrpost.
Morg. 6 ²⁰ , 7 ⁵⁵ , 11 ¹⁵ .	Morg. 11 ¹⁵ Fahrpost.
Nachmittags 3 ⁴⁵ , 8 ³⁰ , 10.	Briefpost. Vom. 3 ¹⁵ , 6 ⁴⁵ , 9 Uhr.
Nachmittags 3 ⁴⁵ , 10.	Nachmittags 1, 4.
Französische Post.	
Morgens 8 ³⁰ .	Nachmittags 1.
Nachmittags 3 ⁴⁵ , 8 ³⁰ , 10.	Nachmittags 3 ¹⁵ .
Post nach Norddeutschland.	
Nachmittags 3 ⁴⁵ , 8 ³⁰ , 10.	Morgens 7 ⁵⁵ , 11 ³⁰ .

Königliche Staatsbahn.	
Abgang von Wiesbaden.	
Morgens 7 ⁴⁵ , 11 ²⁰ .	Nachmittags 3, 5, 7 ⁴⁵ .
	Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 8 ²⁵ , 11 ²⁰ .	Nachmittags 2 ⁴⁵ , 6 ⁴⁰ , 9.
Taunus-Bahn.	
Abgang von Wiesbaden.	
Morgens 6 ²⁰ , 8 ³⁰ , 11 ³⁰ .	Nachmittags 12, 2 ¹⁵ , 3 ⁴⁵ , 5 ³⁰ .
Abends 6 ³⁰ , 8 ³⁰ .	
*) Schnellzüge.	
Ankunft in Wiesbaden.	
Morgens 7 ⁵⁵ , 10 ¹⁰ , 11 ³⁰ , 12 ¹⁵ .	Nachmittags 3 ¹⁵ , 4 ³⁰ , 5 ¹⁰ .
Abends 7 ⁵⁵ , 10 ¹⁰ .	
*) Schnellzüge.	

Frankfurt, 23. October.	
Geld-Course.	Wechsel-Course.
Pistolen 9 fl. 49 — 51 fr.	Amsterdam 100 ^{1/2} B.
Holl. 10 fl.-Stücke 9 " 54 — 56 "	Berlin 105 ^{1/2} B. 104 ^{1/2} G.
20 Frs.-Stücke 9 " 29 — 30 "	Cöln 105 ^{1/2} B.
Russ. Imperiales 9 " 50 — 52 "	Hamburg 88 ^{1/2} B.
Preuß. Fried. d'or 9 " 55 ^{1/2} — 59 ^{1/2} "	Leipzig 105 B.
Dukaten 5 " 27 — 29 "	London 119 ^{1/2} B. u. G.
Engl. Sovereigns 11 " 54 — 58 "	Paris 94 ^{3/4} B.
Preuß. Tassenscheine 1 " 44 ^{1/2} — 45 ^{1/2} "	Wien 103 B.
Dollars im Gold 2 " 27 — 28 "	Dicente 3% G. (Mit 2 Beilagen.)

Wiesbadener T a g . b l a t t .

Montag

(1. Beilage zu No. 252)

26. October 1868.

Mobilien = Versteigerung.

Montag den 26. I. M. und die darauf folgenden Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, werden in dem Versteigerungsort des Unterzeichneten, Kirchgasse No. 17, wegen Aufgabe einer großen Restauration und Gartenwirthschaft folgende Gegenstände gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, als:
12 große und 18 kleinere runde Gartentische,
15 große und 20 kleinere vieredige Gartentische,
150 eiserne Gartenstühle mit Holzsitzen neuester Construction,
250 Gartentabourets, 25 verschiedene Gartenbänke,
25 Gartenlampen mit Glasglocken,
12 große Salontische, 9 Kegel, 9 Kugeln,
112 Rohrstühle in Nussholz,
3 große Spiegel mit Goldrahmen, 6 Sophas mit Lederüberzug,
3 große Lustres, 1 gutes Clavier,
1 vorzügliches Billard nebst allem Zubehör,
68 Tafeltücher mit 600 Servietten,
300 Thee- und Kaffeeservietten,
eine große Parthei Tafel-, Thee- und Kaffeeservicen in Porzellan, Christoffel und Britannia,
eine große Anzahl Wein-, Bier- und Wassergläser,
ferner 10 Dbd. ganz neue Löffel, Messer und Gabeln, Christoffel,
10 " Dessertlöffel, -Messer und -Gabeln, Christoffel,
10 " Kaffeelöffel,
50 Stück sehr schönes Kupfergeschirr,
schließlich verschiedenes Bettwerk, 1 Eiskasten, verschiedene Ofen, Kleider-, Glas- und Küchenschränke, sowie sonstiges Hausgeräthe.

Montag den 26. I. M. wird mit dem Gartenmöbel begonnen, Dienstag den 27. I. M. Tafelgedecke, Glas, Porzellan &c.

486

C. Lehendecker, Kirchgasse 17.

Deutschfatholische Gemeinde.

Heute Montag den 26. d. Mts. Abends 8 Uhr wird Herr **Joh. Ronge** im Saale der Frau Engel einen Vortrag über die religiöse Reform-Bewegung in Ostreich halten, wozu wir hierdurch unsere Mitglieder und Freunde einladen.

Der Vorstand. 20292

Taunusstraße **W. Eichelsheim-Axt.** Taunusstraße
57. 57.

Niederlage aller Sorten Waschseifen. Stearinkerzen.

Eine Brückenwaage zu kaufen gesucht. Näh. Taunusstraße 57. 20304

Malzzucker,

ein probates Mittel gegen Husten &c., empfiehlt

19260

A. Thilo, Kirchgasse 10.

**Native Austern,
ächt russ. Caviar,
Elb-Caviar,**

Westph. Pumpernickel,

empfehlen

J. & G. Adrian, Marktstraße 36'

20048

vis-à-vis der Hirschapotheke.

Deutsche Schaumweine

von Dietrich & Ewald in Rüdesheim.

Champagner vorzüglicher Qualität wird vom Lager in ganzen und halben Flaschen abgegeben.

20250

C. H. Schmittus, Rheinstraße 36.

Ausverkauf

einer großen Parthe Bänder zu Hüten und Schleifen von 12 kr. an.

P. P. Schupp, Mühlgasse 11. 20265

Anzeige!

Ich Unterzeichneter bringe meine langjährig bekannte Dampf-Bettfedern-Reinigungsmaschine in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitig bemerke ich, daß ich das Geschäft für mich betreibe und bitte daher auf meine Firma zu achten.

J. Löffler, Federnreiniger.

Bestellungen beliebe man bei den Herren Kaufleuten Wills und Enders und Platterstraße 2 zu machen.

20274

Haus-Verkauf.

20279

In einem kleineren, im steten Aufschwunge begriffenen und an einer Eisenbahn-Station gelegenen Badeorte des Mittelheimes ist ein neu und massiv erbautes Haus in der schönsten Lage mit Salon, 8 Zimmern, Küche &c. nebst großem Gartenplatz zu verkaufen. Dasselbe eignet sich sowohl zum angenehmen Familienaufenthalt, als auch zum Betriebe eines Geschäfts; z. B. würde die Anlage einer Conditorei mit Café, die im Orte noch nicht vorhanden ist, lohnenden Erfolg versprechen. Kaufpreis 9000 Thaler mit 4000 Thaler Anzahlung. Näher auf Anfragen unter Chiffre N. H. No. 3 poste restante Kreuznach.

Öfensecken und -puken wird schnell befördert von
19338 **Gilbert, Hochstätte 16.**

Eine Bücherstellage oder Kasten wird billig zu kaufen gesucht Kirchhofsgasse 6, 3. Stock. 20258

Das Haus Hochstätte 16 mit Seitenbau, Scheuer und Stallung ist aus der Hand zu verkaufen und auf 1. April zu beziehen. Näheres bei
8158 Georg Schink.

Billa zu kaufen gesucht in unmittelbarer Nähe des Kurparks. Offerten
besorgt die Expedition. 19388

Putz-Artikel,

als: Bänder, Spiken, Tülle, alle Arten Hutstoffe, Filzhüte, Federn, sowie das Neueste in

Pariser Blumen, fertige Hüte

empföhle in Auswahl vom billigsten bis zum feinsten.

Sämmtliche Putz-Arbeiten werden nach Bestellung angefertigt.

242

P. Peauellier, Michelsberg 8.

Für die Herbst- & Wintersaison

empföhle mein reichhaltig assortirtes Lager in Tuch, Buksin, Paletot- und Westenstoffen, in und ausländische Fabrikate. Besonders aufmerksam mache auf einen Posten ächter Niederländer Winter-Paletotstoffen, welche ich Gelegenheit hatte, bedeutend unter dem wirklichen Fabrikpreis einzukaufen und um rasch zu räumen zu auffallend billigen Preisen wieder abzugeben.

Die Anfertigung der Stoffe nach Maß geschieht in der kürzesten Zeit nach dem neuesten Schnitt. 20183

Billigste Preise. — Reelle Bedienung.

Langgasse 8d. **L. Hirsch**, der vis-à-vis Hof-Apotheke.

Spiel-Karten,

Piquet, Whist & Sansprendre,

empföhlt billigst **C. Koch**, Papier-Lager, 15 Metzgergasse 15. 20247

Decimal- und Tasel-Wagen,

unter Garantie der Güte, zu sehr billigen Preisen bei

529

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Aus der Hand werden zu billigen Preisen angeboten: mehrere große und mittelgroße Spiegel in vergoldeten und Mahagonie-Rahmen, Consoles, vier Kinderbettstellen in Nusbaum mit Zubehör, mehrere feine Kleiderschränke &c. **H. Kruthoffer**. 20271

Ein fast neues Gartengeländer, 92' lang, 4' hoch, mit eichenen Pfosten ist sehr billig zu verkaufen. Näheres bei

20245

W. Gail, Dozheimerstraße 29 a.

30 Klafter schönes, trockenes Buchen-Scheitholz sind zu verkaufen. Näh. bei Herr A. Flocker, Webergasse 17. 20251

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Groß-Herzogthum Baden in Carlsruhe.

Die ultimo 1868 fälligen Renten können vom 26. October auf dem Comptoir des Unterzeichneten erhoben werden.

Wiesbaden, den 23. October 1868.

Weidenbusch & Comp.,

20261

große Schwalbacherstraße 14.

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt, gegründet 1812.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß wir dem Rechtsconsulanten Herrn **J. M. Kremer** in Wiesbaden eine Agentur für unsere Anstalt übertragen haben.

Berlin, den 20. October 1868.

Die Direction der Berlinischen Feuer-Versicherungs-Anstalt.

Bezugnehmend auf obige Bekanntmachung bin ich gerne bereit, Versicherungs-Anträge zu vermitteln, sowie die nöthigen Formulare und jede gewünschte Auskunft zu ertheilen.

Wiesbaden, den 23. October 1868.

J. M. Kremer,

20281

Agent der Berlinischen Feuer-Versicherungs-Anstalt.

Der Verein für chemische Industrie

zu Mainz

hat mir sämtliche Lieferungen von Brennholz, Holzlohlen &c. übertragen und mich zum Hauptvertreter für Wiesbaden und Umgegend ernannt.

Ich liefere erste Qualität buchenes Scheitholz das richtige Klafter zu 24 fl., desgleichen geschnitten und klein gehackt zu 28 fl. Netto comptant frei in's Haus.

F. Braun. 19640

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch beehe mich die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unterm heutigen Mergergasse No. 27 ein

Specerei- und Colonialwaaren-Geschäft

eröffnet habe und werde stets bemüht sein durch eine billige und reelle Be- dienung das Vertrauen eines geehrten Publikums zu erwerben.

20240 Hochachtungsvoll: **Lud. Unkel Wwe.**

Die Dampf-Brennholzspalterei

von **W. Gail**, Dotheimerstraße 29a,
empfiehlt und liefert billigst in jeder gewünschten Quantität franco ins Haus,
zum Heizen:

Buchen- und Eichenholz &c. in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten;
zum Anzünden:

Fein gespaltenes Kiefernholz,
ferner noch Rothholz, besonders geeignet zum Heizen von Fahence-Ofen. 20244

J. Keul, Ellenbogengasse 10,

empfiehlt sein großes Lager in gestrickten und gewobenen wollenen und baumwollenen Waaren zu staunend billigen Preisen. Wollene Gesundheits-Jacken und Hemden von 2 fl. 12 kr. an. Wollene und baumwollene Unterhosen und Jacken in allen Größen von 24 kr. an. Alle Sorten gestrickte und gewobene Strümpfe und Socken von 18 kr. an. Große Auswahl in wollenen Shawles, Kapuzen, Seelenwärmern und Kragen von 36 kr. an, nebst wollenen Stiefeln, Pantoffeln und Gummischuhen in allen Größen und guter Qualität billigst. Wollene, Vigonia- und Buxlin-Handschuhe in allen Größen von 9 kr. an. Glace-, dänische und waschlederne Handschuhe von 30 kr. an. Gleichzeitig empfiehle ich alle anderen auf Lager habende Artikel, als: Portemonnaies in vorzüglichem, gutem Safian und Fuchtenleder von 3, 6 und 9 kr. an, Cigarren-Etuis, Visitenkarten-Täschchen, Notizbücher und Brieftaschen von 18 kr. an, Gummi-Hosenträger und Gummi-Strümpfbänder, Gummi-Ballen in vorzüglicher Qualität von 3, 4, 6 und 9 kr. an, eine große Auswahl in Tintenfässern aller Art, Schreibmappen, nebst Briefcouverts, 25 Stück à 3 kr., Talmi-Uhrketten, Brochen, Bandlocken, Manschetten, Knöpfe, Kautschuk-Ketten für Herren und Damen, echte Wiener Meerschaum-Pfeifen und -Cigarrenspitzen von 30 kr. an, eine große Auswahl in allen Arten Kämmen von 3 kr. an, sowie eine große Auswahl der neuesten Spielwaaren-Artikel.

Durch den direkten Bezug und meine vortheilhaften Einkäufe ist es nur möglich, so enorm billig verkaufen zu können. 20255

Einem geehrten Publikum beeubre ich mich meine Fabrik-Niederlage von Vorhangsstoffen

jeglicher Art in gefällige Erinnerung zu bringen.

Gediegene Waare, verbunden mit geschmackvollen Mustern lassen mich auf recht zahlreichen Besuch rechnen.

Ich verkaufe zu den mir von der Fabrik ange-
setzten sehr billigen, festen Preisen, so daß ich
feinerlei Concurrenz fürchte, weder die hiesige,
noch die der benachbarten Städte.

Eine reiche Muster-Collection zu Bestellungen ist
stets zu Diensten.

142

G. W. Winter, Webergasse 5.

Strickwolle,

in den neuesten Farben und guter Qualität, zu billigen Preisen, empfiehlt

P. P. Schupp, Mühlgasse 11. 20265

Marktstraße 38 ist eine dauerhafte Badmulde zu verkaufen.

20074

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich von jetzt an Häßnergasse 10 wohne und durch Ersparniß der Ladenmiete alle vorkommenden Schneiderarbeiten um sehr billigen Preis fertige, für passende Arbeit wird garantiert.

N.B. Alle noch fertigen Kleider werden, um damit zu räumen, zum selbst-
kostenden Preise verkauft.

19769

Wilh. Hack, Tailleur.



Nähmaschinenfabrik

von

Aug. Sternberger,

kleine Webergasse 8,

verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme, Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Hove, welche die anerkannt besten für Näherinnen, Schneider und Schuhmacher sind. (Salon-) Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich. Herabgesetzte Preise und Zahlungserleichterung. Garantie. 484 Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Rabatt für Wiederverkäufer



Meine neu errichtete

Damenkleidermacherei

empfiehle hiermit einem verehrlichen Publikum. Auch werden alle Arten in Weißzengnäherei schnell und billig besorgt.

19540

26 Nerostraße 26. **Emma Capito**, 26 Nerostraße 26.



Anerkannt billig zu verkaufen!

Platterstraße 1 alle Arten Möbel für den bürgerlichen Haussstand: Tische, Stühle, Bettstellen, Kleider- und Küchenschränke, Spiegel, Deckbetten und Matratzen, sowie Caunitze und Nähtische; auch werden alte Möbel gegen neue in Tausch genommen.

19060

Kohlenkasten und Kohlenlöffel,

sowie alle sonstige Feuergeräthe in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen empfehlen. **Bimler & Jung**, Marktstraße 13. 18187

Gustav Birnbaum, Michelsberg 3,

empfiehlt: Stein- und Holzkohlen, ganzes und kleingemachtes Holz, Loh-
küchen. Bestellungen werden angenommen und pünktlich besorgt.

16679

Zimmer-Tepiche, Sopha- & Bett-Vorlagen

in den neuesten Dessins und vorzüglichster Auswahl empfehle bestens

19281

Reinhard Thoma, Marktstraße 6.

Alte schwarze Herrenhüte werden billig sofort zu kaufen gesucht von

A. Harzheim, Langgasse 2. 6746

Heldenberg 30 sind schöne Kastanien zu haben.

18240

Elastischer Gesundheits-Krepp

in Seide, Wolle und Seide, ganz Wolle und in Baumwolle.

Von S. & J. Baer in Zofingen, Schweiz.
Jacken, Hemden, Unterbeinkleider, Leibbinden etc.

für Herren und Damen, in allen Größen und Qualitäten.

Diese Gewebe sind in wenigen Jahren allgemein bekannt geworden und braucht es hiemit keiner weiteren Anpreisung. Wenn von den berühmtesten Aerzten, besonders in letzter Zeit, die Hautthätigkeit in erste Linie gestellt wird, um nicht nur die Gesundheit zu erhalten, sondern oft als einziges Mittel zur Herstellung derselben aus schweren und langwierigen Leiden, so ist das Krepp-Gewebe eine durch die Aerzte anerkannte, ausgezeichnete Hülfe hiezu.

Stoffe von Flanell leisten nicht das Gleiche, im Gegentheil verweichlichen sie die Haut und machen sie für jede Temperatur-Änderung nur empfindlicher, filzen und füllen sich bald mit Schweiß, so daß die Ausdünstung gehemmt wird und somit eher gesundheitsschädliche Einflüsse entstehen.

Der Krepp, sei er von Seide, von Wolle oder von beiden gemischt, ist sehr dauerhaft, erzeugt auf der Haut ein angenehmes, belebendes Gefühl, befördert die Schweißbildung, indem er den Ausdünstungen freien Durchzug gestattet, und hält somit die Hautporen stets offen; zudem läßt er sich leicht reinigen und geht hiebei nicht ein, wie die gestrickten Stoffe, sondern bleibt sich stets gleich. Er ist das wirksamste Linderungsmittel für Rheumatische. Wer einmal Krepp-Unterkleider getragen hat, wird nicht mehr zu Flanell oder gestrickten Stoffen greifen.

Das Reinigen der Kreppstoffe geschieht mittelst allmälig heißer werdendem Seifenwasser und nachheriges Ausepöhlen in lauem Wasser. Starkes Reiben ist nicht zulässig und auch nicht nöthig. Fügt man dem Seifenwasser etwas Salmiakgeist zu, so geht die Reinigung um so leichter von statten. Es versteht sich von selbst, daß wegen dem Kreppbild nicht geglättet werden darf.

Bei gehöriger Vorsicht sind diese Gesundheits-Krepp ungemein dauerhaft.

Dépôt bei J. Herz, Langgasse 8e.

Römerberg 6, III. Kind, Römerberg 6,

empfiehlt seine selbstverfertigten Schuhwaaren, schön und dauerhaft gearbeitet, zu billigen Preisen; auch werden Bestellungen nach Maß, sowie Reparaturen pünktlich besorgt, und bittet um geneigten Zuspruch. 19816

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse Nr. 53, sind neue nutzbaumene Möbel zu verkaufen: Kommode, Kaunitze, Thee-, Schreib- und Nachttische, Bettstellen, Konsol- und Waschschranken mit Marmor-Platten, einhürtige lackirte Kleiderschränke. 19256

Breite Schleifenbänder, sowie Hutz- und Haubenbänder billigst bei 525 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Die Billardfabrik von F. Leimer jun.,

II. Schwalbacherstraße 9, empfiehlt ihre Billard in Holz- und Schieferplatten, sowie sämtliche Utensilien. Aufträge nach Auswärts werden schnellstens effectuirt. 19327

Ich empfehle mich in allen vor kommenden Fayencearbeiten, im Umsetzen von Porzellanöfen und im Repariren; auch werden Bestellungen für neue Ofen freundlichst entgegengenommen.

F. Rieftahl, Fayencearbeiter, Kapellenstraße 1. 14355

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten hiesigen Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unterm heutigen Friedrichstraße 28 neben der Polizei eine

Metzgerei

eröffnet habe. Ich verkaufe

1. Qualität	Kindfleisch	per Pfund	14	fr.,
"	Kalbfleisch	"	14	"
"	Hammelfleisch	"	10	"

und halte mich bei reeller Bedienung zur geneigten Abnahme bestens empfohlen.

A. Baum Wwe.

20044

Hammelfleisch per Pfund 12 fr.

(beste Qualität) bei

A. Bär, Steingasse 13.

20066

Fettes Hammelfleisch

per Pfund 10 fr. ist fortwährend zu haben bei

M. Baum, Neugasse 13. 19893

Geräucherte Brathwürstchen

per Stück 5 fr. empfiehlt

August Schäcker,

20227

obere Webergasse, zur "Stadt Frankfurt".

Täglich frische Hansmacher-Wurst und Solbergsleisch bei

Gastwirth **Friedrich Schlink, Rheinstraße 38.**

20208

Kindfleisch, erste Qualität, per Pfund 14 fr.,

Hammelfleisch, " " " " 12 "

Kalbfleisch, " " " " 14 "

ist fortwährend zu haben bei **M. Baum, Neugasse 13. 19551**

Hammelfleisch per Pfund 10 fr.,

Kindfleisch " " 14 "

Kalbfleisch " " 14 "

20254 bei **S. Baum, Ecke der Gold- und Metzgergasse.**

1. Qualität Schwarzbrot 16 fr.,

1. Kornbrot 15 fr.

bei **Heinrich Jung, Saalgasse 14. 20119**

Kraut- und Rübenschmutter **J. Fuhr** wohnt Herrnmühlgasse 3. 20189

Ein gutes Klavier

ist wegen Mangel an Raum billig zu vermieten. Näheres Expedition. 20049

Nerostraße 18 im Hinterhaus sind Harzer Kanarienvögel, mit oder ohne
Herrfig, zu verkaufen. 20011

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(II. Beilage zu No. 252)

26. October 1868.

~~mit~~ Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 19357

Clavier-Unterricht wird ertheilt von
19766 **Jeannette Becker**, Mainzerstraße 16.

Englische und französische Conversations- und Sprachstunden von
19941 **H. Erbe**, Feldstraße 8.

Privatunterricht im Französischen, Deutschen und in sonstigen Schulfächern wird ertheilt Kirchgasse 15, Parterre links. 18901

Gründlicher Unterricht im Französischen wird von einer Französin billigst ertheilt. Näheres Röderallee 26, 2 Treppen hoch. 18472

Webergasse 33. **F. Kässberger**, Webergasse 33.

Lederfabrikant, empfiehlt vorzüglich schöne rohlederne Schäften und Vorschuhe, sowie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel. 19919

Gaslustres-Lampen

aller Art sind stets vorrätig, ebenso richtige Gaslampen für Petroleum mit den besterhürenden Rundbrennern billigst ein.

J. A. Lorenz, Faulbrunnenstraße 3. 20130

J. Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch, empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 kr., Abendessen nach der Karte.

Hôtel Giess.

20148

Für außer dem Hause zu haben: Mainzer Lagerbier 4 kr., Bilsner Bier 6 kr. per Glas, sowie gutes Flaschenbier zu 9 und 12 kr. per Flasche.

Ein gespieltes Stuttgarter Tafellabier ist zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Wellitzstraße 18, eine Stiege hoch. 18728

Ein guterhaltenes 6 1/2 octaviges Clavier ist für 60 fl. zu verkaufen.
19978 **Restauration Hahn**, Spiegelgasse.

1/2 Abonnement im 2. Rang gesucht. Näh. Exped. 20091

Ein großes Büffet und 1 Etagère sind zu verl. Hainerweg 7. 16201

Für Mechaniker & Schlosser.

Zahlen und Buchstaben in fein Gußstahl, fertigt in allen Größen zu billigen Preisen
Graveur Hexamer, Marktstraße 13, 2 Stiegen. 20083

Geschäftsbücher

in eleganten Liniaturen und soliden Einbänden empfiehlt zu billigen Preisen.
Extraschemata werden schnellstens angefertigt.

L. Blach, Webergasse 13. 20248

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft;
auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei
530 A. Harzheim, Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs.

Getragene Kleider werden gekauft und verkauft bei
20234 Fr. Häuser, Goldgasse 21.

Röderallee 16 sind zu verkaufen: eine Bettstelle in Mahagoni mit Sprung-
rahme, 30 gepolsterte Stühle per Stück 1 Thlr., ein Küchentisch mit 2 Schieb-
laden, ein kleiner Fußofen, ein Kaffeebrenner (6 Pfund haltend) und zwei
schwarze seidene Kleider. 20259

Sehr billig sind zu verkaufen: 1 und 2thürige Kleider- und Küchen-
schränke, große und kleine Commoden, 1 Aussichtstisch, mehrere Spiel- und
andere Tische, 1 Sessel mit Einrichtung, schöne nussbaumene Bettstellen, Spiegel
mit Gold- und anderen Rahmen, 1 gestickter Holzkasten, Stroh- und Rohr-
stühle, sowie Betten und Matratzen, Spiegelgasse 11. 20122

Schöne junge Pudel (reine Rasse) sind zu verkaufen Friedrichstraße 6 Hinter-
hans; auch ist daselbst ein heizbares möbliertes Zimmer zu vermieten. 20291

Langgasse 21 bei Friedrich Burk sind Kartoffeln und weiße Müben
in großen und kleinen Quantitäten zu haben. 20051

Ein in der Nähe der Taunus-Bahn gelegener Garten (Bauplatz) ist zu
verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl. 20113

Dürres Buchen-Scheitholz billigst abzugeben bei Jacob Dörr, Dotz-
heimerstraße Nr. 18. 19649

Einige Flügelküchen und Läden billig abzugeben Röderallee 36. 19642

Ein eleganter zweispänniger Wagen ist zu verkaufen Friedrichstraße 2,
oberer Stock. 14853

Eine Theke mit 2 Glaskästen billig abzugeben bei
20221 Goldarbeiter H. Olfson.

Küffer, circa 4 Ohm haltend, sowie ein neuer, noch nie gebrauchter Küfer-
Karru sind zu verkaufen in der Restauration des Herrn Poths, Lang-
gasse dahier. 20126

Wegen Abreise ist billig zu verkaufen ein gut zugerittenes Pferd, auch
zum Fahren brauchbar. Näheres Einserstraße 20a. 18885

Ein Kanape ist für 15 fl. Ellenbogengasse 9 zu verkaufen. 20071

Eine Schenerleiter und Stoßtrog sind zu verkaufen bei
20094 Zimmermeister Meinecke.

Ein ausgezeichneter Kochherd von weißen Porzellansplatten und geschliffenen
Stahlbeschlägen steht umzugshalber billig zu verk. Sonnenbergerstr. 1a. 19216

Kirchgasse 21.

Schuhlager.

Kirchgasse 21.

Unterzeichneter empfiehlt für die bevorstehende Saison sein frisch assortirtes Lager in **Herren-, Schast- und Zugstiefeln und Schnüren**, allen Arten von **Damenstiefeln und Pantoffeln**; besonders macht er aufmerksam auf eine große Auswahl billige und starke **Kinderschuhe**.

Ph. Roos. 20133

Geschäfts-Eröffnung.

Unter Heutigem eröffnete an hiesigem
Plaize ein

Leder - Geschäft

und halte die größte Auswahl in allen
Sorten **Leder**, sowie alle zu diesem Fache
gehörigen Artikeln.

Durch vortheilhafte Einkäufe ist es mir
möglich, trotz des Aufschlages noch zu
sehr billigen Preisen zu verkaufen und
werde durch gute und reelle Bedienung
das Vertrauen aller meiner Abnehmer zu
erwerben und zu erhalten suchen.

S. Marxheimer,

19947

36 Marktstraße 36.

Filzhüte zum Fäonniren und Färben, nach neuesten Mustern werden an-
genommen bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 525

Im Frottieren und Anstreichen der Fußböden empfiehlt sich bei
möglichst billigem Preise **August Stappert**, Frotteur.

Bestellungen: Helenenstraße 19 und Mezergasse 35, Parterre. 19332

Damenkleider werden geschmackvoll und
billig angefertigt **Faul-
brunnenstraße 10, Parterre rechts.** 20057

Durch das Speditions-Geschäft von **J. B. Nink**, Feldstraße 5, werden
jeden Tag **Ausfälle** angenommen, Wohnungen (möblirte und unmöblirte) aus-
gemacht, Reiseforster &c. in alle Gegenden hin versendet. 19567

Kinder-Paletots & Jäckchen

in einer neuen, großen Auswahl, empfiehlt zu besonders billigen Preisen

Bernh. Jonas,

20188

Langgasse 25.

Aecht englischen Waterproof
in allen Farben und Qualitäten empfiehlt billigst
Chr. Julius Schröder,

19945

No. 8 große Burgstraße No. 8.

Meine Wohnung befindet sich von heute an Nerostraße 10 eine Treppe.

18692 **F. Michaelis, Thierarzt 1. Klasse.**

A. Weisser, Pianist,

ausgebildet am Conservatorium in Stuttgart, ertheilt gründlichen Unterricht im Clavierspiel und Tonsatz (in deutscher und englischer Sprache).

Beliebige Aufträge werden entgegengenommen von den Herrn Ed. Wagner, Musikalienhandlung, Mr. Stillger, Häfnergasse 18, sowie in meiner Wohnung, Nöderallee 26, Parterre. 19413

**Appel à la jeunesse studieuse
méthode grégorienne.** 19313

Français, anglais et allemand enseignés par une élève du Fondateur de la Méthode grégorienne. Succès assuré en trois mois si l'élève se soumet entièrement aux exigences mécaniques et gymnastiques de cette ingénieuse méthode. S'adresser Taunusstrasse 2.

English, French & German taught on the Gregorian system Taunusstrasse 2. 19227

Zum einjährigen Militärdienste bereitet vor
1941

H. Erbe, Feldstraße 8.

Eine Lehrerin ertheilt billig Privatunterricht. N. Kirchgasse 20. 19306

**Englischen Unterricht.
German Lessons.** Wo, sagt die Expedition d. Bl. 16700

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches sich schon der Erziehung von Kindern gewidmet hat, sucht die Nachmittagsstunden bei einer fremden Familie bei Kindern auszufüllen. Nähere Auskunft ertheilt Fräulein Weilbächer, Lehrerin an der höhern Töchterschule, Louisenstraße 18. 20199

Ein gebildetes Frauenzimmer sucht einige Stunden mit Vorlesen zu besetzen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Lehrer Schickel, Michelsberg 19a. 20200

- Steingasse 16 wird Wasche zum Waschen und Bügeln angenommen. 20213
- Ein schwarzer Pinscherhund, ohne Schwanz, ist zugelaufen. Abzuholen im Russischen Hof, 3. Stock. 20242
- Mit einem rothen Bändchen zusammengebundenen drei Schlüssel, zwei kleine und ein größerer, sowie ein gelbes Schlößchen wurden verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung abzugeben Hafnergasse 4. 20277
- Gefunden ein neuer Schlüssel in der Langgasse. Näh. Expedition 20280
- Eine aus Leder geflochtene Hundeschur wurde am Donnerstag gegen Abend in der Steingasse verloren. Gegen Belohnung abzugeben Steing. 8. 20198
- Mädchen finden lohnende und dauernde Beschäftigung in der Wiesbadener Staniol- & Metallkapsel-Fabrik. 19746
- Eine Frau, welche perfekt im Kochen ist und bei seinen Herrschaften, sowie in Gasthöfen war, sucht wegen Krankheit ihres Mannes Verdienst. Näheres in der Expedition. 20079
- Eine einzelne Dame sucht ein reinliches Monatmädchen oder Frau. Zu erfragen Louisenstraße 2. 20262
- Ein Monatmädchen wird gesucht Goldgasse 20. 20264
- Ein Mädchen wird zum täglichen Frisieren gesucht. Näheres zu erfragen Leberberg 3. 20276
- Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen bei Cath. Jäger, Mauerstraße 13. 20312

Stellen-Gesuche.



- Eine ältere Person, in allen Arbeiten erfahren, sucht eine Stelle in einer kleinen, stillen Familie. Dieselbe hat seit 15 Jahren nur 2 Stellen begleitet. Näheres Expedition. 20275
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Hochstraße 17, 2 Stiegen hoch. 20285
- Ein starkes Dienstmädchen, das tüchtig arbeiten kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 20237
- Ein solides Mädchen aus achtbarer Familie, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist und schon lange conditionirt, sucht sich als Haushälterin oder als Stüke der Hausfrau zu placiren. Zu erfragen in der Expedition. 20253
- Ein gewandtes, tüchtiges Mädchen, welches französisch spricht, sucht Stelle in einem Laden oder zu Kindern als Bonne. Näheres Expedition. 20289
- Ein Haemädchen und ein Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirchgasse 6, Hinterhaus. 20288
- Eine gesunde Amme, welche ihr Kind selbst stillt, sucht eine Stelle auf gleich oder später. Näheres Expedition. 20202
- Eine perfekte Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle, auch in einer Restoration, mit baldigem Eintritt. Zu erfragen Hellenenstraße 12 im Hinterhause, zwei Stiege hoch. 20193
- Ein starkes Dienstmädchen wird gesucht Stiftstraße 9. 20231
- Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird gesucht. Näheres Kirchgasse 10 im Laden. 20232
- Eine tüchtige, gewandte Haushälterin mit Sprachkenntnissen, eine desgleichen ohne dieselben, eine Bonne, geborene Französin, welche auch in der Küche und dem Hauswesen bewandert ist, sowie mehrere tüchtige Haussmädchen, welche nähen und bügeln können und gute Zeugnisse besitzen, suchen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus. 20114

- Ein Zimmermädchen, das gute Zeugnisse besitzt, kann Stelle erhalten im „Berliner Hof“. 20216
- Ein ordentliches Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht. Näh. Exp. 19936
- Ein braves Mädchen, welches kochen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht. Näh. große Burgstraße 5. 20156
- Ein zuverlässiger Bursche wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres in der Expedition. 20077

Einen Lehrling

sucht das Photographische Atelier von

- Eyting & Gereke, Wilhelmstraße 8. 20307
- Ein Lehrling wird auf ein Comptoir gesucht. Näheres Expedition. 19903
- Ein ordentlicher Mann, der Häcksel fein zu schneiden versteht, sucht unter sorgfältiger Bedienung Beschäftigung. Näheres Feldstraße 3. 20127
- Ein kräftiger Bursche von 16—18 Jahren wird gesucht Metzgerg. 16. 20181
- Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näh. Adelhaidstraße 5. 13825
- Ein Junge kann das Schneidergeschäft erlernen bei A. Hilge, Langgasse 45. 18739
- Ein mit den besten Zeugnissen versehener Mann sucht eine Stelle als Krankenführer oder Krankenwärter. Näheres Expedition. 20263

Für Schneider!

- Gesucht einige gute Arbeiter. Näheres Neugasse 22. 20273
- 7—8000 fl. Vormundschaftsgelder auf Gründstücke auszuleihen. Wo, sagt die Expedition. 19330
- Auf 1. Hypothek (liegende Güter) werden 2300 fl. gegen doppelte Versicherung zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 20269

Eine Wohnung gesucht von 3 Zimmern, Küche und Zubehör (einerlei welchem Stadtheil) im Preise von 100—120 fl. vom 1. April 1869 an. (Verträgliche Miether und pünktliche Zahler. Wenn gewünscht, wird auch die Aufficht eines Hauses übernommen. Adressen wolle man in der Exped. niederlegen. 20280

Ein hübsch möbliertes Zimmer in der Nähe des Theaters, Taunus-, Wilhelm- oder Rheinstraße wird von einer Dame bei kinderlosen Leuten in einem anständigen, ruhigen Hause vom 15. November an monatlich zu mieten gesucht. Adressen unter A. B. Nr. 4 nimmt die Expedition d. Bl. an. 20266

Geisbergstraße 16 ist die von Herrn Caplan Naumann bewohnte Parterrewohnung wegen Versetzung sofort zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller Holzstall und einem großen Garten. Näheres bei W. Häck, Häfnergasse 10. 19101

Häfnergasse 9 sind möblierte Zimmer mit Küche zu vermieten. 20243
Helenenstraße 5 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer an eine einzelne Dame abzugeben. Auch kann dieselbe die Kost im Hause erhalten. Näheres daselbst. 20286

Kapellenstraße 4 Bel-Etage

- ist eine für sich abgeschlossene, gut möblierte Wohnung, ein großer Salon, Es- und 4 Schlafzimmer, Küche, Mansarde etc., für den Winter zu vermieten und gleich zu beziehen. 19200
- Kirchgasse 35 ist ein möbliertes Zimmer auf 1. November zu verm. 19725
- Louisenstraße 10 sind 3 möblierte Zimmer an Damen zu vermieten. 19232
- Rheinstraße 12 Bel-Etage sind zwei möblierte Zimmer zu verm. 20270

Nheinsstraße 19 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche rc., möbliert zu vermieten und in den Nachmittagsstunden einzusehen.	18523
Röderallee 4 ist ein heizbares möbliertes Zimmer zu vermieten.	20305
Röderstraße 5 Parterre ist ein heizbares Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten.	26791
Schwalbacherstraße 18 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.	18559

Connenbergerstraße 13c, Villa Germania

ist eine elegant möblierte Wohnung von 7—13 Piecen, Küche, Mansarden rc. zu vermieten.	19390
Stiftstraße 14 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kabinet zu vermieten.	18702
Taunusstraße 28 sind 2—3 möblierte Zimmer mit oder auch ohne Küche zu vermieten.	19624

Taunusstraße 41

find 1—2 möblierte Zimmer zu vermieten.	20195
Wilhelmstraße 9 sind 2 elegant möblierte Bel-Etagen mit Teppichen und Vorfenstern sogleich zu vermieten.	20177
An der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblierte Etagen mit Teppichen und Vorfenster zu vermieten. Näh. in der Exped.	15932
Ein schönes, möbliertes Parterre-Zimmer in der Nähe der Kaserne ist für 8 fl. per Monat zu vermieten. Näheres Expedition.	19946
Ein möbliertes Zimmer ist an eine anständige Dame zu vermieten. Näheres Expedition.	14480
Eine kleine, freundlich gelegene und vollkommen abgeschlossene Wohnung mit allem Zubehör ist an eine stille Familie ohne Kinder abzugeben und kann gleich bezogen werden. Näheres Expedition.	20256
Ein möbliertes Zimmer nebst Kost ist an eine gebildete Dame abzugeben. Näh. in der Expedition.	19201
Drei hübsch möblierte Zimmer in einem ruhigen Hause, Bel-Etage, Sonnenseite, sind an einzelne gebildete Damen oder kleine Familie abzugeben. Näh. in der Expedition d. Bl.	19797
Eine große möbl. Dachstube ist billig zu vermieten. Näh. Expedition.	20226
Laden mit Comptoir zu vermieten Neugasse 17.	17822

Heidenberg 31, Hinterhaus, kann ein Mädchen oder zwei Arbeiter Schlafstelle erhalten.	20300
Ein großer Weinkeller ist Heidenberg 4 zu vermieten.	20284

Kl. Schwalbacherstraße 1 kann ein reinlicher Arbeiter Logis erhalten. 20308

Verspätet!

Ein donnerndes Hoch soll erschallen nach Clarendhal unserem lieben Lehrer Wager zu seinem 25. Geburtstage. Unser Lehrer soll leben, Seine Frau daneben, Die kleine Julia dabei, Hoch leben sie alle Drei.

Von seinen treuen Schülerninnen

20267 L. K. H. B. L. M. K. M. F. M. M. Sch. G. W.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 2. Sept., dem h. B. u. Schuhmacher Leonhard Kiesewetter eine L., N. Sophie Mathilde. — Am 18. Sept., dem h. B. u. Rentner Anton Seulberger ein S., N. Joseph Karl Anton. — Am 25. Sept., dem h. B. u. Maurermeister Christian Birk eine L., N. Karoline Elisabeth. — Am 25. Sept., dem h. B. u. Portier Moritz Ries ein S., N. Heinrich August. — Am 27. Sept., dem h. B. u. Rentner Karl Quint ein S., N. Ludwig. — Am 28. Sept., dem Schreiner Georg Vogt von Biebrich eine L., N. Ottilie Dorothea Franziska. — Am 1. October, dem h. B. u. Schreiner August Schramm ein S., N. Weimar Karl Peter. — Am 1. Oct., dem Weißbinder Adam Fraund von Oberbrechen eine L., N. Anna Katharine Johannette Luise. — Am 1. October, dem Kaufmann Philipp Wilhelm Nagel von Lamberg eine L., N. Amalie Auguste Theodore. — Am 2. Oct., dem h. B. u. Schreiner Johann Eberhard eine L., N. Karoline Christine. — Am 7. Oct., der led. Margarethe Versch aus Bischofsheim ein S., N. Adam.

Proklamirt: Der Zimmermann David Diehls von Holzhausen, A. Nasslätten, ehl. led. S. des Landmanns Johann Jacob Diehls das., und Philippine Heidecker, ehl. led. L. des Zimmermanns Johann Peter Heidecker zu Nasslätten. — Der Amtsrichter Karl Taschau zu Wied-Selters, ehl. led. hrl. S. des Wusflers Wilhelm Taschau von hier, und Elisabeth Reichmann, ehl. led. hrl. L. des Obersteuerraths Peter Reichmann von hier. — Der Taglöbner Wilhelm Graf von Hadamar, und Crescentia Barth von Strümpfelsbrunn in Baden. — Der Backsteinmacher Philipp Vorwitt von Springen, ehl. led. S. des Schneiders Philipp Wilhelm Vorwitt das., und Luise Koch, ehl. led. hrl. L. des Chaussee-Wärters Johann Heinrich Koch vom Cramberg. — Der Schneider Heinrich Lauci von L.-Schwalbach, ehl. led. S. des Schneiders Karl Philipp Lauci daselbst, und Henriette Christiane Karoline Röhrig, ehl. led. L. des Zimmermanns Johann Friedrich Röhrig von Herold. — Der Metzger Hermann Joseph Ries zu Herschbach, ehl. led. S. des Friedrich Ries das., und Marie Magdalene Sauer, ehl. led. L. des Försters Jacob Sauer von Herschbach. — Der Cigarrenfabrikant Seligmann Katz von Dödelsheim im Großh. Hessen, ehl. led. S. des Schuhmachermeisters Hirsch Katz das., und Mina Sulzberger, ehl. led. hrl. L. des Maier Sulzberger von hier.

Copulirt: Am 17. October, der h. B. u. Buchhändler Philipp Jacob Greif und Susanne Pauline Schellenberg von hier. — Am 18. Oct., der h. B. u. Schlosser Friedrich David Jung und Marie Sophie Grünwald von hier. — Am 18. Oct., der Steinbauer Ernst Friedrich Karl Krebs von Brederbeck und Marie Katharine Thom von hier. — Am 18. Oct., der Schuhmacher Johann Philipp Philipp von Obernhof und Katharine Charlotte Schiller von da. — Am 18. Oct., der h. B. u. Schreiner Philipp Ludwig Schmidt und Christine Marsilius von Rüdesheim. — Am 22. Oct., der Güterexpedient bei der Tannusbahn dahier Georg Christian Karl Jacob Keller und Christiane Konradine Karoline Marie Feix von hier. — Am 18. Oct., der Fabrikarbeiter Jacob Adam Kreiner zu Mainz und Anna Marie Rohrlapper von Lößwitz, Königl. Sachsen. — Am 18. Oct., der Taglöbner Jacob Becker von Mengerskirchen und Alwine Luise Hebel von Dahlingen. — Am 18. Oct., der h. B. u. Rauchwarenhändler Hermann Bär von hier und Fauny Oppenheimer von Reichenbach, Großh. Hessen.

Gestorben: Am 14. Oct., Karl, S. der led. Bernhardine Fischer von Würzburg, alt 7 St. — Am 16. Oct., Karl, ehl. S. des Schreiners Ludwig Bomy von Rothenberg in Kurhessen, alt 2 M. 28 L. — Am 17. October, der Kaufmann Baruch Moses Tendau von hier, alt 63 J. 5 M. 12 L. — Am 18. Oct., Rudolf Johann, ehl. S. des Dieners Rudolf Dickopf von Hartenfels, alt 1 J. 7 M. 17 L. — Am 18. October, die verw. Charlotte Bach, geb. Baum, von Kesselbach, alt 60 J. — Am 19. Oct., der Glaser Karl Pfäff von Idstein, alt 18 J. — Am 19. Oct., Niklaus Godziemba aus Lubraniec, Ritter von Dambski zu Miecklow, wohnhaft in Ozwicim in Galizien, alt 80 J. 1 M. 19 L. — Am 19. Oct., Adam, S. der led. Margarethe Versch aus Bischofsheim, alt 12 L. — Am 20. Oct., der Taglöbner Johann Georg Geisel von Nasslätten, alt 47 J. 1 M. 27 L. — Am 20. Oct., Anna, L. der led. Elisabeth Wehler von Oberrod, alt 1 J. 5 M. 18 L. — Am 21. Oct., Anton, S. der led. Margarethe Hüther von hier, alt 3 M. 14 L. — Am 21. Oct., Margarethe, L. der led. Therese Weyand von Niederselters, alt 10 L. — Am 21. Oct., die led. Amalie Luise Christiane Bauer von Höchst, alt 33 J. 10 M. 16 L. — Am 22. Oct., Franz Xaver Winterer, Dolmetscher am Auffissen-Hofe zu Colmar, alt 42 J.

Bur. Wiederung der schrecklichen Roth in St. Gallen, Leissu und Graubünden ist bei der Expedition d. Bl. ferner eingegangen: Von C. 2 fl., von Herrn J. 36 Kr., ungenannt 1 fl., von R. 3. 1 fl.

Für die durch Überschwemmung in der Schweiz Beschädigten sind ferner eingegangen: Von Dr. Kirsch 5 fl. Juran & Hensel.